

# »Zuwanderer-Ghetto« Deutschland

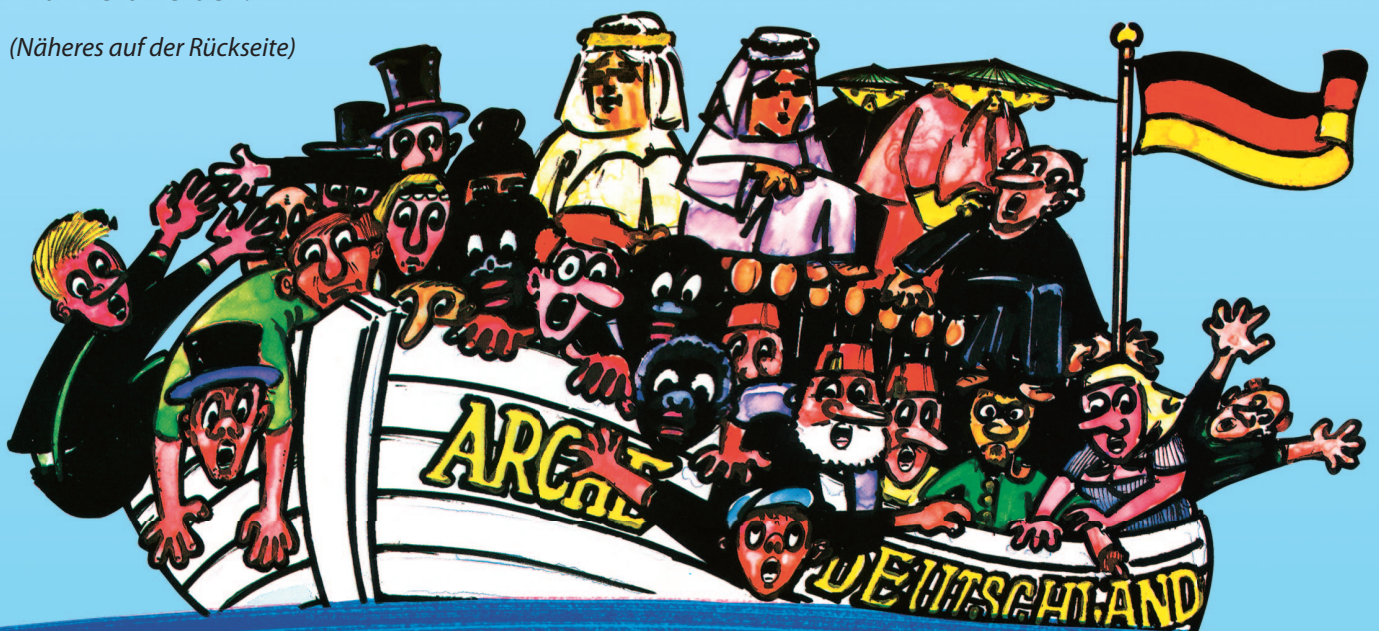
**Wieder ansteigende Zahlen von Armutsflüchtlingen und Asylbewerbern**  
**Wer soll das bezahlen?**

**Das „Zuwanderer-Ghetto“ Deutschland platzt durch wieder ansteigende Zahlen von Armutsflüchtlingen/Asylbewerbern aus allen Fugen.**

Der deutsche Sozialstaat muss seine Leistungen für deutsche Berechtigte immer weiter einschränken, da das soziale Netz bereits große Löcher aufweist. Die von Gutmenschen dominierten Medien verschweigen der Bevölkerung bewusst den Anstieg der Flüchtlingszahlen.

Nach Angaben des Bundesinnenministeriums (BMI) kamen 2010 insgesamt 41.332 Asylbewerber, was gegenüber 2009 einen Anstieg um 13.683 Personen, also fast 50 % ausmacht. Erschreckend ist: Dabei kommen die Asylsuchenden keineswegs nur aus den ärmsten Regionen der Welt, wie die umseitigen Ausführungen belegen. 41.332 Personen, das entspricht einer Mittelstadt wie z. B. Eisenach oder Coburg. Von diesen 41.332 Personen wurden 643, also 1,3 %, nach Art. 16a GG als Asylberechtigte anerkannt. Aber auch die anderen dürfen in unserem Lande bleiben und müssen vom Steuerzahler finanziert werden.

*(Näheres auf der Rückseite)*



- **1.340** Asylbewerber kamen aus der **Türkei**. Stellt sich die Frage: weshalb beantragen Türken in Deutschland Asyl, wo doch unsere Bundeskanzlerin behauptet, dieses Land hielte die Menschenrechte/Bürgerrechte im Blick auf die europäische Union offiziell ein.
- **1.199** Flüchtlinge kamen aus der **russischen Föderation**. Der liebe Onkel Putin und Angela feiern andererseits gemeinsam die „russische Demokratie“.
- **Afghanistan** und **Irak** schlagen jeweils mit fast **6.000** Flüchtlingen im Jahr 2010 zu Buche, die wir den militärischen und menschenrechtsverachtenden Aktivitäten unserer Politiker zuzuschreiben haben.
- **Mazedonien** und der **Kosovo** tauchen bei Asylanträgen nach wie vor in großer Zahl auf. Auch hier stellt sich die Frage: wieso zahlen wir Millionen für unsere sogenannten Nato-Schutztruppen im Kosovo.
- Auch **Vietnam** – ein Land, das wirtschaftlich in Asien zu den Wirtschaftsschwellenländern gezählt werden muss – weist über **500** Flüchtlinge im ersten Halbjahr auf.
- **Serbien**, das jetzt eine angebliche – durch unsere Regierung gelobte – Demokratie aufweist, schickt uns im Jahr 2010 **4.978** Asylbewerber.

Auffällig bei diesen neuen Zahlen ist der Umstand, dass aus dem Armenhaus der afrikanischen Staaten nur wenige in der Statistik von 41.332 Asylbewerbern – außer 2.235 aus Somalia – zu finden sind.

Hier ist für 2011 im Hinblick auf die aktuellen Entwicklungen ein erheblicher Anstieg zu erwarten. Italien meldet bereits jetzt einen enormen Anstieg von Flüchtlingen aus Libyen, Tunesien und weiteren Staaten der Region. Wer die Verhältnisse in Italien kennt weiß, dass unser europäischer Partner alles darauf ausrichtet, diese Menschen sofort nach Deutschland durchzureichen.

Dies lässt nach Hochrechnungen für 2011 bis zu 100.000 neue Asylbegehren erwarten. Und das alles vor dem Hintergrund, dass sich nach Ansicht von Soziologen 100tausende illegale Zuwanderer und geduldete Asylbewerber in unserem Land befinden.

#### **Unser soziales Netz kann die Belastung nicht mehr tragen.**

In verschiedenen Ballungsräumen mit hohem Migranten und Ausländeranteil weist deren Arbeitslosenquote durch die Verweigerung der Assimilierung in Deutschland das Drei- bis Vierfache gegenüber „der heimischen Bevölkerung“ aus. Ist dabei nicht die Frage erlaubt, warum gerade Türken und türkisch Stämmige bei der Gruppe ohne Schulabschluss in hohem Maße zu finden sind und sich damit ohne den Umweg über ein Arbeitsverhältnis in Hartz IV (Sozialempfänger) einreihen. Sarrazin hat es aufgedeckt, aber unsere politische „Klasse“ will es nach wie vor nicht wahrhaben. Dabei darf man nicht außer Acht lassen, dass auch viele Migranten und Ausländer die Chancen, die unser Staat und unser Gemeinwesen bieten, positiv nutzen. Diesen Menschen sollte Anerkennung gezollt werden.

Allen anderen, die hierher kommen, um den „Segen“ unser Sozialleistungen ohne Gegenleistungen zu genießen, muss endlich der politische Riegel vorgeschoben werden. Dies hat nichts mit »Extrem« oder »Rechts« oder gar »Nationalsozialismus« zu tun, sondern beruht auf dem Rechtsanspruch der Menschen, welche die politischen Fehlleistungen unserer Regierung mit immer mehr an Steuern und Abgaben zu zahlen haben.

**Deren legitime Rechte und soziale Sicherheit sind zu gewährleisten.**

**Deshalb schenken Sie einer Partei Ihr Vertrauen, die „national“ ist, aber nicht nationalistisch.  
Die konsequent für die Interessen der deutschen Bürger eintritt.**

**DIE  
REPUBLIKANER REP**

V.i.S.d.P.: Johann Gärtner – REP Geschäftsstelle – Peterhofstr. 15, 86438 Kissing  
Telefon: (082 33) 84 92 30, Fax: (082 33) 84 92 98

DEMOKRATISCHE  
RECHTE.

**DIE  
REPUBLIKANER**

**REP**